

Evangelische Bergkirche Wiesbaden

**Gottesdienst am 20. Februar 2022
zum Sonntag Sexagesimae**



Musik zum Eingang

Begrüßung

Eingangslied: Tut mir auf die schöne Pforte (166, 1-4)

1. Tut mir auf die schöne Pforte, /führt in Gottes Haus mich ein; /
ach wie wird an diesem Orte /meine Seele fröhlich sein! /
Hier ist Gottes Angesicht, /hier ist lauter Trost und Licht.
2. Ich bin, Herr, zu dir gekommen, /komme du nun auch zu mir. /
Wo du Wohnung hast genommen, /da ist lauter Himmel hier. /
Zieh in meinem Herzen ein, /lass es deinen Tempel sein.
3. Lass in Furcht mich vor dich treten, /heilige du Leib und Geist, /
dass mein Singen und mein Beten /ein gefällig Opfer heißt. /
Heilige du Mund und Ohr, /zieh das Herz ganz empor.
4. Mache mich zum guten Lande, /wenn dein Samkorn auf mich fällt. /
Gib mir Licht in dem Verstande /und was mir wird vorgestellt, /
präge du im Herzen ein, /lass es mir zur Frucht gedeihn.

Votum

- Gemeinde: *Amen*

Psalm 119 = EG 748 im Wechsel

Wohl denen, die ohne Tadel leben,
die im Gesetz des Herrn wandeln!

Wohl denen, die sich an seine Mahnungen halten,
die ihn von ganzem Herzen suchen,
die auf seinen Wegen wandeln
und kein Unrecht tun.

Wenn ich schaue allein auf deine Gebote,
so werde ich nicht zuschanden.

Ich danke dir mit aufrichtigem Herzen,
dass du mich lehrst die Ordnungen deiner Gerechtigkeit.

Deine Gebote will ich halten;
verlass mich nimmermehr!

Öffne mir die Augen,
dass ich sehe die Wunder an deinem Gesetz.

Zeige mir, Herr, den Weg deiner Gebote,
dass ich sie bewahre bis ans Ende.

Meine Seele verlangt nach deinem Heil;
ich hoffe auf dein Wort.

Meine Augen sehnen sich nach deinem Wort
und sagen: Wann tröstest du mich?

Wenn dein Gesetz nicht mein Trost gewesen wäre,
so wäre ich vergangen in meinem Elend.

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte
und ein Licht auf meinem Wege.

Erhalte mich durch dein Wort, dass ich lebe,
und lass mich nicht zuschanden werden in meiner Hoffnung.
Stärke mich, dass ich gerettet werde,
so will ich stets Freude haben an deinen Geboten.

- Gemeinde: *Ehr sei dem Vater und dem Sohn und dem heiligen Geist.
Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit:
Amen*

Kyrie

Pfr: Kyrie eleison

- Gemeinde: *Herr, erbarme dich*
Pfr.: Christe eleison
- Gemeinde: *Christe, erbarme dich*
Pfr: Kyrie eleison
- Gemeinde: *Herr, erbarm dich über uns*

Gloria

Pfr.: Ehre sei Gott in der Höhe

- Gemeinde: *... und auf Erden Fried, den Menschen ein Wohlgefallen.*

Salutatio

Pfr.: Der Herr sei mit Euch!

- Gemeinde: *Und mit deinem Geist!*

Gebet

- Gemeinde: *Amen*

Lesung Luk 8, 4-8

- Gemeinde: *Halleluja*

Glaubensbekenntnis (804)

Lied : Alle Knospen springen auf (637)

1. Alle Knospen springen auf, fangen an zu blühen. /

Alle Nächte werden hell, fangen an zu glühen. /Knospen blühen, / Nächte
glühen. /Knospen blühen, /Nächte glühen.

2. Alle Menschen auf der Welt fangen an zu teilen, /

alle Wunden nah und fern fangen an zu heilen. /Menschen teilen, /Wunden
heilen. / Knospen blühen, /Nächte glühen

3. Alle Augen springen auf, fangen an zu sehen. /

Alle Lahmen stehen auf, fangen an zu gehen. /Augen sehen, /Lahme gehen./
Menschen teilen, /Wunden heilen. /Knospen blühen, /Nächte glühen.

4. Alle Stummen hier und da fangen an zu grüßen. /

Alle Mauern tot und hart werden weich und fließen. /

Stumme grüßen, /Mauern fließen. /Augen sehen, /Lahme gehen. /

Menschen teilen, /Wunden heilen. /Knospen blühen, /Nächte glühen.

Schluss der 4. Strophe: Alle Knospen springen auf, /fangen an zu blühen.

Predigt über Jes 55, 6-12

Lied: Ich singe dir mit Herz und Mund (324, 1-7)

1. Ich singe dir mit Herz und Mund, /Herr, meines Herzens Lust; /
ich sing und mach auf Erden kund, /was mir von dir bewusst.
2. Ich weiß, dass du der Brunn der Gnad /und ewge Quelle bist, /
daraus uns allen früh und spat / viel Heil und Gutes fließt.
3. Was sind wir doch? Was haben wir /auf dieser ganzen Erd, /
das uns, o Vater, nicht von dir /allein gegeben werd?
4. Wer hat das schöne Himmelszelt /hoch über uns gesetzt?/
Wer ist es, der uns unser Feld /mit Tau und Regen netzt?
5. Wer wärmet uns in Kält und Frost? /Wer schützt uns vor dem Wind?/
Wer macht es, dass man Öl und Most /zu seinen Zeiten find't?
6. Wer gibt uns Leben und Geblüt? / Wer hält mit seiner Hand /
den güldnen, werten, edlen Fried /in unserm Vaterland?
7. Ach Herr, mein Gott, das kommt von dir, /du, du musst alles tun, /
du hältst die Wach an unsrer Tür /und lässt uns sicher ruhn.

Fürbittengebet - Vaterunser

Abkündigungen

Lied: Lass mich dein sein und bleiben (157)

Lass mich dein sein und bleiben, /du treuer Gott und Herr, /
von dir lass mich nichts treiben, /halt mich bei deiner Lehr. /
Herr, lass mich nur nicht wanken, /gib mir Beständigkeit /dafür will ich dir
danken / in alle Ewigkeit

Segen

➤ Gemeinde: *Amen*

Musik zum Ausgang

Kollekte:

Die Kollekte vom 13.02.2022 erbrachte 316,40 Euro. Vielen Dank!
Die heutige Kollekte ist für Jugendmigrationsdienste (Diakonie Hessen)
bestimmt und wird Ihnen sehr ans Herz gelegt.

Nächster Gottesdienst:

27.02.2022 10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Markus Nett

Veranstaltung:

27.02.2022 17:00 Uhr Kammerkonzert Duo fortepiano